

Das Vermächtnis der weißen Wölfin

Ryoxlchigo und eine Wolfsplage!

Von Yuyuka

Kapitel 12: Alte Feinde, gute Freunde!!!

Da bin ich wieder!^^ *reinhops*

Und mit mir (wer hätte gedacht das es jemals fertig wird!u.u") Kapitel 12!

^-^ö *froj*

Habt ihrs bemerkt?

Wir sind jetzt schon bei Kapi 12 und diese FF war eigentlich als Kurzgeschichte gedacht!u.u""

Komische Kurzgeschichte!!!! >.<"

Aber mit den Ideen die ich noch so im Kopf habe werden es bestimmt noch mal so viele...das bedeutet Arbeit, viel Arbeit!!!! Arrrrggggghhhh!!! ~.~

Na ja bin ja selber schuld, wenn ich immer soviele Ideen hab!XDDD

Egal!! ich schaff das schon...irgentwie!!!^^' (Mit euren lieben Kommiss bestimmt!^-^ö)

D.H.: Special Thanks to:

Demon Lady (Meine geliebte Betaleserin!!^^ *knuddlz* [Alle Kommentare diesbezüglich also an sie!-^.-])

Catwoman1992

Nyoko

Kiria und

Ca!!!

Hab euch alle ganz doll lüüüüü!!! *Megaknuddlattice*

Aber jetzt erstmal viel Spaß mit Kapitel 12:

12. Kapitel: Alte Feinde, gute Freunde!!!

~~~~Ryo~~~~

Es war kalt. Kalt und düster. Seine Arme schmerzten furchtbar und Ryo war sicher, dass sein ganzer Körper steif wie ein Brett war. Schon seit Stunden, wie es ihm vorkam, saß er in dieser Grotte, in der Finsternis. Langsam wurde ihm klar, was dieser seltsame Junge, der von sich selbst behauptete der Anführer der Wölfe zu sein, gemeint hatte, als er sagte die Zeit würde ihn schon mürbe machen. Denn genau so war es! Am Anfang hatte Ryo noch trotzig dagesessen und versucht einen Fluchtplan zu entwickeln, dann aber musste er sich geschlagen geben, denn es gab nicht einmal ein Mauseloch in das er hätte schlüpfen können, wäre er nicht gefesselt gewesen, was



der Reihe nach an und begann dann zu sprechen: "Ihr seid also die Mew Mew. Was waren wir nur für Idioten, dass wir angenommen hatten, ihr könntet Schuld an dieser Katastrophe sein." Erschrocken zuckten die vier Mew Mews zusammen, die Cano gegenüber standen. Sie waren zwar durch Ichigo gewarnt worden, doch trotz allem hatte keine von ihnen wirklich glauben wollen, dass es einen gigantischen Wolf gab, der sprechen konnte wie ein Mensch. Ichigo jedoch schaltete. "Was für eine Katastrophe?" Stirnrunzelnd schaute sie den Wolf an. Dieser erwiderte ihren Blick kühl. "Ich dachte ihr seid die Auserwählten der Natur!" Spöttisch funkelten seine Augen. "Ihr wollt mir doch nicht erzählen, dass ihr es nicht auch spürt!" "Cano!!!!" Wie ein Peitschenhieb durchfuhr die Stimme der schwarzen Wölfin die gespannte Stille. Der Angesprochene drehte sich zu seiner Schwester um. "Dies ist nicht der richtige Ort um über derartige Dinge zu reden!!!" In ihrem Blick lag beinahe etwas tadelndes. Resignierend seufzte Cano. "Du hast Recht!" An Ichigo gewandt fuhr er fort. "Gibt es hier in der Nähe einen Ort an dem wir uns ungestört unterhalten können?" Entschlossen nickte die Angesprochene. "Mhm-mh"

~~~~~Kahler Fleck~~~~~

~~~Osiris~~~

Ungeduldig wartete der Lord der Finsternis auf das Eintreffen des Jungen. Wie sehr er ihm doch auf die Nerven ging. Osiris mochte es nicht, wenn er von jemandem abhängig war, vor allem, wenn dieser jemand dann zu allem Überfluss auch noch ein blonder Menschenjunge war, der von sich selbst behauptete der Anführer der Wölfe zu sein. Und genau aus diesem Grund musste Lif am Leben bleiben, denn die Wölfe passten ausgezeichnet in seinen Plan. Außerdem war Lif etwas Besonderes, das war Osiris direkt aufgefallen, als er den blonden Jungen das erste Mal gesehen hatte. Es war offensichtlich, dass Lif einer der sechs Elementare von Garroh war. Und somit doppelt wertvoll für Osiris. Das war sicherlich auch der einzige Grund, warum die große Göttin des Lichtes diesen verdammten Bengel bei sich aufnahm. Moro! Ja wie er sie hasste. Sie hatte doch wirklich einen Weg gefunden ihm selbst nach ihrem Abscheiden von dieser Welt zu schaden. "Aber du hast noch nicht gewonnen Moro! Du wirst schon sehen. Ich werde mir die Kraft der Elemente schon noch einverleiben. Es ist nur noch eine Frage der Zeit." Zornig ballte er die Fäuste. In diesem Moment teilte sich das Gebüsch und heraus trat eben jener Junge der Osiris auch in Zukunft noch einiges zu schlucken geben würde. "Wieso hat das so lange gedauert?" Knurrte Osiris den Neuankömmling an. Emotionslos erwiderte dieser: "Ich habe nur eure Befehle befolgt!" "Dann befindet sich der Junge unterm Wolfskopf?" Lif nickte. "Sehr schön." Osiris fuhr sich mit der Zunge die Lippen entlang. "Ausgezeichnet. Nun hör gut zu. Erinnerst du dich an das kleine Mädchen, das wir im Park als Köder für die Mew Mews benutzt haben?" "Jawohl!" "Bring es mir!!!" Doch der Blonde Junge rührte sich nicht. Osiris knurrte ärgerlich. "Warum tust du nicht was ich dir sage?" Langsam verlor er wirklich die Geduld. Warum wirkte sein Zauber auf den Jungen nicht mehr so gut wie vorher? "Ihr sagtet damals das Mädchen sei nur ein Köder, warum braucht ihr es dann?" skeptisch zog Lif eine Augenbraue hoch und verschränkte die Arme vor der Brust. Osiris schloss einen Augenblick die Augen um sich zu sammeln. "Nun!" Langsam öffnete er die Augen und sah Lif an. "Ich brauche dieses Mädchen eben, es spielt doch keine Rolle wieso!" Und wieder wirkte Osiris dunkle Magie auf den blonden Wolfsjungen, sodass dieser schließlich resignierend zu Boden blickte. "Wie ihr wünscht." Daraufhin drehte sich Lif um und verschwand in der Dunkelheit des Waldes. Erleichtert seufzte der dunkle Lord. Dieser Junge bereitete ihm inzwischen echte

Kopfschmerzen. Von Mal zu Mal wurde es schwieriger seinen Geist zu kontrollieren. "Wirklich Erstaunlich!" Osiris strich nachdenklich eine Strähne aus seinem Gesicht. "Sollte an diesem Jungen doch mehr sein, als das Auge sieht?" Ein Grinsen umspielte den Mund des Schattenwesens. "Egal was es ist ich, werde dich im Auge behalten Lifrathil!" Und wieder war der sonst so stille Wald von einem grausamen Lachen erfüllt, sodass ein Schwarm Krähen erschrocken aus den Wipfeln der nachtschwarzen Kiefern empor stob.

~~~~~Cafe Mew Mew~~~~~

~~~Ichigo~~~

Allen voran betrat Ichigo das Cafe und schaltete das Licht an, denn die Wolken hingen schwer vor der Sonne und so war es schon zur späten Nachmittagszeit dämmrig, obwohl es Sommer war. Ein Seufzen entfuhr dem Katzenmädchen. Was wurde hier eigentlich gespielt? Erst griffen die Wölfe sie an und nun standen sie auf einmal schwanzwedelnd vor ihrer Tür! Die Sache fing langsam wirklich an ihr Kopfschmerzen zu bereiten. Erschöpft ließ sie sich auf einen der weißen Stühle sinken und wartete bis die anderen ihr es gleich taten. Die Wölfe jedoch ignorierten die Stühle, da sie nichts mit diesen fremdartigen Menschendingern anzufangen wussten. Stattdessen blieben sie einfach an einer Seite des Tisches stehen und setzten sich. Ein wenig überrascht bemerkte Ichigo, dass die beiden Wölfe sich direkt neben Zakuro niedergelassen hatten. //Eigentlich logisch, dass sie sich neben den Vertreter ihres Volkes in unserer Runde setzten.// Zakuro bemerkte nun ebenfalls, dass die beiden Wölfe sich so dicht bei ihr hielten wie sie konnten und lächelte. Tief und in einer eigenen Zwiesprache sprechend sahen sich das Lilahaarige Wolfsmädchen und die beiden Wölfe an. Schließlich nickten alle drei als seien sie sich über etwas einig geworden, was den anderen verborgen blieb und Zakuro legte ihre Hand zwischen die Ohren von Cano und begann diesen fröhlich zu streicheln. Verdutzt beobachtete Ichigo diese seltsame Szenerie. Minto räusperte sich und zog somit die Aufmerksamkeit wieder auf sich. "Ähm...ich störe zwar nur ungerne, aber wolltet ihr nicht irgendetwas mit uns besprechen?" Cano grinste und antwortete mit ernster Stimme. "Das ist richtig! Ich und meine Schwester Sala sind zu euch gekommen, um euch eine Verbündung gegen einen gemeinsamen Feind vorzuschlagen." Aufmerksam ließ Cano den Blick durch die Runde schweifen, doch in allen Gesichter las er dasselbe nämlich tiefe Verwirrung, außer bei Zakuro. Diese schaute nur einen Augenblick geistesabwesend aus dem Fenster und sagte dann an Cano gewandt: "Verzeiht unsere Verwirrung, aber bis jetzt hatten wir geglaubt ihr seid unsere Feinde." Cano nickte. "Das dachten wir auch von euch, bis wir bemerkten, dass ein Wesen, das vorgab unser Freund zu sein, in Wirklichkeit unser schlimmster Feind ist." "Ein Wesen?" Zakuro zog die Stirn in Falten. Diesmal war es die schwarze Wölfin die nickte und erwiderte: "Das ist richtig! Denn wir wissen nicht, wer oder was Osiris ist! Eines Tages stand er einfach in unserem Wald und sagte, dass die fünf Mädchen die sich Mew Mews nennen für die Unglücke verantwortlich seien, die unserem Rudel in letzter Zeit immer wieder passierten. Wir waren so verzweifelt, dass wir Narren ihm glaubten und seine Hilfe annahmen und so nahm das Verhängnis seinen Lauf. Osiris war es, der uns befahl das kleine Mädchen im Park als Köder zu benutzen um euch anzulocken und eure Fähigkeiten auf die Probe zu stellen und das war erst der Anfang! Immerzu gab er uns Befehle und führte sich auf wie unser Anführer." Sala knurrte hasserfüllt und mit erstickender Stimme fuhr Cano fort, wo seine Schwester aufgehört hatte. "Und als wir endlich bemerkten, was für ein falsches Spiel Osiris mit uns spielte, war es bereits zu spät, denn die Seele

unseres richtigen Anführers Lif, der immer gerecht über uns geherrscht hatte und unser aller Hoffnung war, war vom finsternen Geist Osiris besessen." Cano schaute zu Boden, denn er wollte nicht das die Mädchen den unendlichen Schmerz und Trauer sah der sich in diesem Augenblick in seinen Augen widerspiegelte. "Besessen?" ,flüsterte Retasu angsterfüllt. "Ich wüsste nicht, wie man es anders nennen könnte." Cano schüttelte den Kopf. "Lif war immer freundlich und lebenslustig, doch seit Osiris mit ihm gesprochen hat, immer und immer wieder, wurden seine klaren Augen trüb und sein sonst so gutes Herz erstarrte zu Eis." Cano hielt inne und Blickte nun wieder die Mädchen an. "Deshalb willst du also, dass wir euch helfen, hab ich Recht?" Zakuro sah den beiden Wölfen nacheinander ernst in die Augen. Beide nickten. "Ja wir wollen, dass Osiris dafür büßt was er uns angetan hat! Er hat die Ehre und das Heiligste unseres Rudels zerstört! Indem er Lif's unschuldige Seele mit den Mächten der Finsternis entweihte und wie wir mittlerweile herausgefunden haben auch noch die Gebeine unserer Mutter stahl und euch dafür die Schuld gab!!!" Cano war während des Sprechens immer lauter geworden und nun bleckte er gefährlich knurrend die Zähne. Seine Nackenhaare waren gestäubt und obwohl Ichigo wusste, dass sie nichts vor Cano zu befürchten hatte, schreckte sie unwillkürlich zurück. Doch am heftigsten reagierte Zakuro: "ER HAT WAS GETAN??" Ihre Augen waren vor Entsetzen geweitet. Cano lachte tonlos. "Ja, jetzt verstehst du vielleicht besser warum wir uns unbedingt an ihm rächen müssen, aber alleine haben wir keine Chance gegen ihn. Er ist zu mächtig." Cano beruhigte sich äußerlich wieder doch innerlich sah er Osiris Tausende Tode sterben. "Oh mein Gott!" Zakuros Stimme war leise und fast unhörbar. Immer noch saß sie starr und mit aufgerissenen Augen da. "Er hat Moros Gebeine gestohlen!!" Blitzartig wanden sich die Köpfe der beiden Wölfe wieder Zakuro zu. "Du weißt von Moro?" ,fragte Sala leise. Zakuro nickte leicht. "Jedes lebendige Wesen, das auch nur ein klein wenig Wolf in sich trägt, hat schon von Moro gehört! Die große, weise, rotäugige Anführerin der Wölfe von Garroh, den legendären Riesenwölfen die den Verstand und Intelligenz von Menschen besaßen. Schon als Ichigo das erste mal von euch erzählt hat war mir klar, dass ihr von Moro abstammen müsst!!!" Sie schüttelte den Kopf. "Das jemand so dreist sein könnte und ihre Gebeine stiehlt, was für ein Frevel." Auf einmal schossen aus Zakuros Kopf die großen Wolfsohren, die sonst nur bei ihrer Verwandlung erschienen und ein großer buschiger Schwanz schlug hinter ihrem Rücken gegen den Stuhl. Wütend knirschte sie mit ihren wolfsartigen Reißzähnen. "Dafür wird er leiden und wenn ich selbst dabei mein Leben lasse!! Dafür wird er leiden ich schwöre es bei den sechs Elementen!!!!!!!!!"

"Und wir werden dir dabei helfen und mit uns alle Wölfe dieser Welt!!!" Kam es zustimmend von den Wölfen. "Un...und was springt für uns dabei raus, ne?" Purin hatte sehr leise gesprochen und doch hatten alle gehört was das Affenmädchen gesagt hatte.

"Was?" Alle schauten verwundert auf das kleine Mädchen. Dieses schaute entschlossen auf. "Ist ja alles schön und gut, dass ihr eure Rache wollt, aber was haben wir damit zu tun, ne! Ich meine erst habt ihr uns bekämpft und alles und jetzt kommt ihr zu uns und erwartet von uns, dass wir unser Leben für eure Rache aufs Spiel setzten. Was ich will ist ein Grund, ne!! Was für einen Sinn hat es für uns euch zu helfen?" Damit hatte keiner gerechnet und plötzlich begann Cano zu lachen. Er grinste und kam auf Purin zu. "Du gefällst mir Kleine! Und natürlich hast du Recht. Natürlich braucht ihr einen guten Grund, um mit uns gegen Osiris zu kämpfen und den haben wir auch." Canos Augen funkelten. Überrascht schaute Purin in die rubinroten Augen des Wolfes. "Denn weißt du Kleine, Osiris hat unseren Giki, das sind die zu Kämpfen

ausgebildeten Wölfe in unserem Rudel, heute am frühen Morgen einen Befehl erteilt, der beinhaltete einen blonden jungen Mann zu entführen, der mit den Mew Mews befreundet ist. Ich habe gesehen wie sie ihn, in den frühen Morgenstunden in unser Lager brachten und... ich glaube das ihr ihn gut kennt! Nun ist das Lager aber gut versteckt, sodass ihr es niemals ohne Fremde Hilfe finden würdet. Also verbündet euch mit uns und wir werden euch helfen euren Freund zu befreien!" Bei jedem von Canos Worten wurde Ichigo blasser und als er geendet hatte entfuhr ein heiseres "Ryo!" ihren Lippen. Das war ein Schock für sie, Ichigo hatte es zwar geahnt, aber es direkt ins Gesicht gesagt zu bekommen war eben doch etwas anderes, andererseits bedeutete das ja, dass Ryo noch am leben war und das war zumindest ein Anfang! Sie schluckte den dicken Kloß der sich in ihrem Hals gebildet hatte runter und blickte Cano ruhig an. "Wenn das so ist, dann bringt uns zu eurem Lager!!!

.....FORTSETZUNG FOLGT!

~~~~~

Finish!!!!!!^_____^

Ich habs doch noch geschafft!!! *ganz außer atem is*

Na ja, hoffe es hat euch gefallen!!!^.~

Ciao Lyra_